

Sachlicher Bericht

Wen man nach Hopfgarten kommt, sollte man sich unbedingt Schier mitnehmen, denn dann kann man in die 2020 errichtete Schihalle gehen. Die Bürogebäude fallen jedem sicher gleich auf, denn sie stehen noch nicht lange. Hopfgarten ist kein Markt mehr, aber auch keine Großstadt. Die Kirche wurde restauriert und schöner gestaltet. Der Fußballplatz wird gerade jetzt oft verbessert, da man dort gerne protestiert, gegen die neuen Forschungsmethoden zum Beispiel. Wandern ist in den letzten Jahren unangenehm geworden, da die schlechte Luft in die Höhe „gepumpt“ wird. Das sind die neuen Methoden gegen den Klimawandel und man testet sie in Hopfgarten. Die meisten Häuser sind mit Hagelschutz und Vorwarnsystem ausgerüstet, denn Unwetter, unter anderem mit starken Windböen, sind sehr häufig. Da in Wien und Umgebung auch schon Tornados durch die neuen Klimaschutzmethoden entstanden sind(man bläst die Luft in die Höhe, sie kühlt sich ab und die warme Luft mischt sich dazu), wird man sie in Hopfgarten sicher auch bald abschaffen. Aber keine Sorge, jedes Hotel und fast jedes Haus verfügen über ein Warnsystem. Vor einer Anreise sollte man sich unbedingt nach diesen Systemen erkundigen.

Sarah Krismer